AOPA AUSTRIA

# Team Robert Michl

Newsletter 03/19

## Geänderter Ort der Generalversammlung

Der AOPA Vorstand hat im Zuge der Einladung zur AOPA GV und Vorstandswahl den Ort der GV geändert, und zwar in einen Seminarraum in einem Hotel:

**Freitag, der 3. Mai 2019 15:00 LT**
**Rainers Hotel Vienna**
**1100 Wien, Gudrunstraße 184**

Der ursprüngliche Ort in der WPK erschien wohl zu klein; ohne Besprechungstisch und Stühle hätten max. 30 Leute hineingepasst. Realistischer Weise rechnet man mit größerem Andrang.
Wir hatten das schon dumpf geahnt (Rumor has it...), aber natürlich war es noch nicht offiziell.

## Einladung zur Generalversammlung

In der allen AOPA Mitgliedern zugeschickten Einladung wird das Team Michl trotz form- und fristgerecht eingebrachtem Antrag nicht erwähnt. Wir beeinspruchen das gerade.
Aber immerhin ist von „Wahl der Vorstandsmitglieder“ die Rede.

## Newsletter Info 2/2019

Der mit der o.a. Einladung versandte Newsletter erfordert einige Anmerkungen:

**600/650kg Klasse kommt in Österreich.**
Zu diesem Punkt im Newsletter ist zu sagen, dass die 650kg zwar in der Basic Regulation stehen (Zitat: "650kg im Falle von Flugzeugen, die auf Wasser betrieben werden sollen"), aber das bezieht sich offenbar auf reine Wasserflugzeuge. Da Wasserflug in Österreich (leider) nur eine Randerscheinung ist, haben die 650kg hierzulande wohl keine Bedeutung.

**Wegfall der Betriebsleiterpflicht auf Flugfeldern**
Diese Stellungnahme zeigt, wie elitär das Denken des aktuellen AOPA Vorstandes ausgeprägt ist.
Im Entwurf des BMVIT sind „Complex Aircrafts“ ohnehin schon von der Benutzung von Flugplätzen ohne BL ausgeschlossen.
Eine Beschränkung auf 5,7 Tonnen oder max. 19 Fluggäste (wie in der offiziellen AOPA-Stellungnahme) dürfte eher wirklichkeitsfremd sein.
Wer käme auf die Idee, mit so einem Fluggerät und einem offensichtlich kommerziellen Flug auf einem Flugplatz ohne BL zu landen oder zu starten?

## Aktuelle Situation und Ausblick

Wie erwartet, werden durchaus erfreuliche Entwicklungen in der GA nun als Verdienst der offiziellen AOPA dargestellt, obwohl sich praktisch nur das Team Michl im Rahmen von Privatinitiativen unter Ausnutzung der zahlreichen und guten Kontakte zu ACG und BMVIT in diesen Dingen sehr engagiert hat. Bitte einfach die Aktivitäten während der letzten 4 Jahre mit denen jetzt kurz vor der Wahl vergleichen, wo plötzlich Konkurrenz auftaucht.

DasTeam Michl wird sich weiterhin engagiert für die Belange der GA in Österreich einsetzen und Missstände anprangern. Bitte kommt zur Wahl und wählt uns, dann können wir das auch offiziell im Namen der AOPA mit dem entsprechenden Gewicht dieses international etablierten Namens tun.

**Team Michl**
**Die GA Innovation Group**
Mit uns startet Ihr durch!

www.teammichl.at